



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 37

Donnerstag, 12. September

Jahrgang 2024

*Das Bürgeramt wünscht besonders den Erstklässlern,
aber auch allen anderen Schülern und den Lehrern
einen*

**guten Start
ins neue Schuljahr!**



Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermin Gelbe Tonne/Gelber Sack Dienstag, 17. September 2024

Neuer Fahrbahnbelag in der Finkenbergstraße

Das Amt für Straßenwesen wird in der Finkenbergstraße in Biberach einen neuen Fahrbahnbelag einbauen. Aufgrabungsarbeiten im Straßenraum in den letzten Jahren sorgen für einen derart schlechten Straßenzustand, dass nunmehr Handlungsbedarf besteht. Um die Beeinträchtigungen während der Bauzeit für alle Verkehrsteilnehmer so zu kurz wie möglich zu halten, werden die Straßenbauarbeiten unter Vollsperrung durchgeführt.

Demnach werden die Belagsarbeiten von Montag, 23. September 2024, bis Dienstag, 22. Oktober 2024, von der Zufahrt zum Friedhof bis zur Bonfelder Straße durchgeführt. Die Bushaltestellen „Finkenbergstraße“ und „Hallenbad/Friedhof“ werden in diesem Zuge barrierefrei ausgebaut.

Die Umleitung für den Kfz- und Radverkehr erfolgt über die Hahnenäckerstraße und wird entsprechend ausgeschildert.

Die Bushaltestellen in der Finkenbergstraße (Finkenbergstraße und Hallenbad/Friedhof) können in der Zeit nicht angefahren werden. Der Busverkehr der Linien 8, 31 und 670 wird über Hahnenäckerstraße und Unterlandstraße geführt. Ersatzhaltestellen werden nicht eingerichtet.

Fußgänger können Biberach-Nordost über die Fußwegeverbindung Böllingertalhalle/Hallenbad zur nördlichen Finkenbergstraße und den Friedhof über deren weiteren Verlauf zum Kreisverkehr und über die Helene-Weber-Straße erreichen.

Die Anliegerinnen und Anlieger werden über Info-Schreiben entsprechend informiert. Der Bezirksbeirat ist über die Baumaßnahme informiert worden.

Für auftretende Behinderungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Bundesweiter Warntag am 12. September

Nationale Warnzentrale sendet zentrale Probewarnung

Der bundesweite Warntag findet in diesem Jahr am Donnerstag, 12. September, statt. An diesem Tag testen Bund, Länder sowie teilnehmende Städte, Landkreise und Gemeinden gemeinsam ihre Warnsysteme. Auch in Heilbronn wird es an diesem Tag einen Testalarm geben: Um 11 Uhr löst die Feuerwehr Heilbronn ein kurzes Sirensignal aus.

Zeitgleich sendet die Nationale Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe eine zentrale Probewarnung über das Modulare Warnsystem (MoWaS). Dadurch werden Warn-Apps wie NINA sowie Mobilfunkdienste für Warnnachrichten, sogenannte Cell Broadcasts, aktiviert. Besitzerinnen und Besitzer neuerer Smartphones erhalten diese Warnhinweise automatisch, ohne eine zusätzliche App installieren zu müssen. Auch Rundfunkanstalten und Medienunternehmen erhalten die Warnhinweise der Nationalen Warnzentrale.

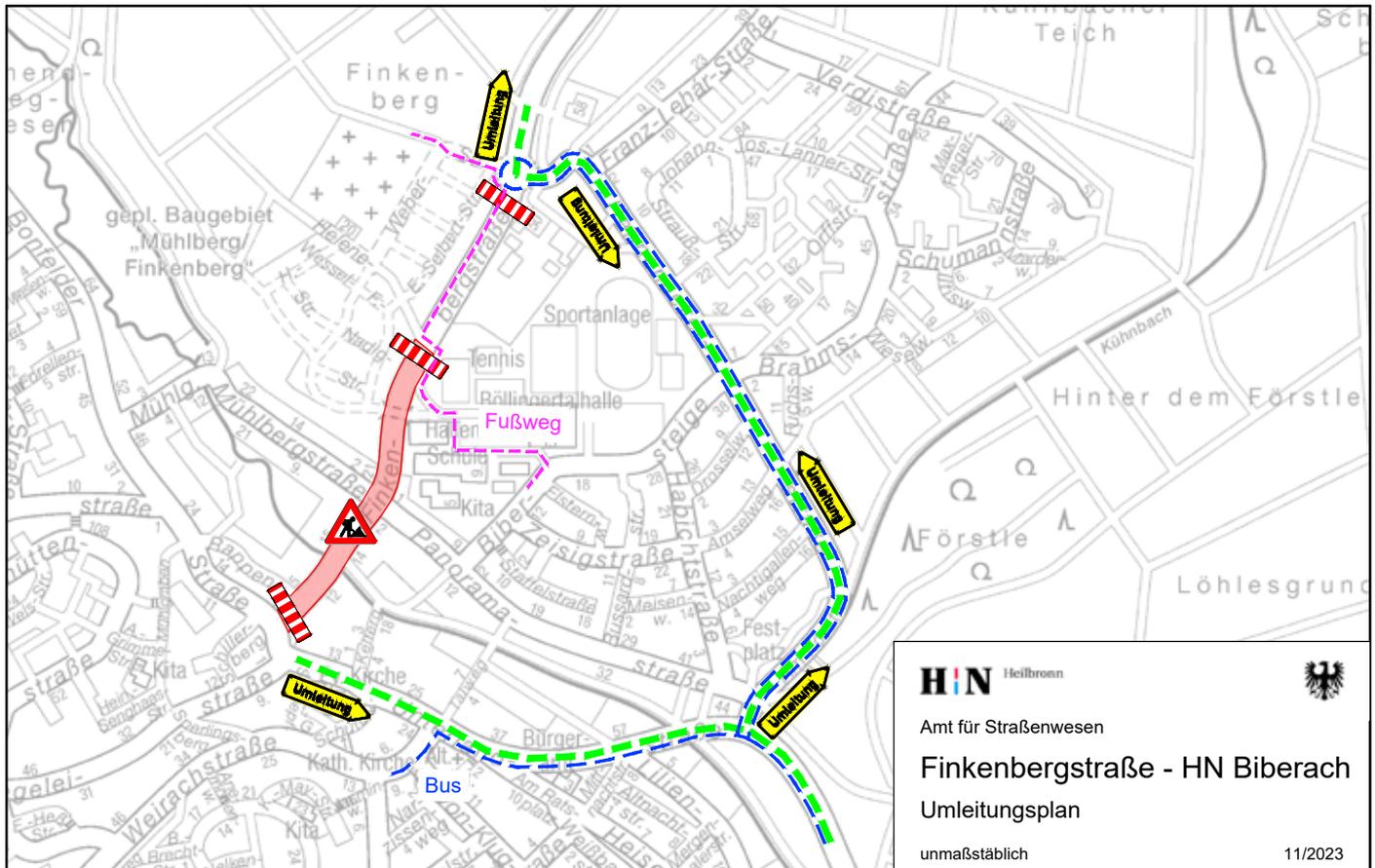
Der Zweck des bundesweiten Warntages ist es, die technische Warninfrastruktur einem Stresstest zu unterziehen. Ziel ist, im Ernstfall sicherzustellen, dass jede Bürgerin und jeder Bürger durch mindestens ein Warnmittel rechtzeitig erreicht wird.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag sind unter www.bundesweiter-warntag.de verfügbar. Die Feuerwehr Heilbronn stellt Merkblätter zur Bevölkerungswarnung auf ihrer Website unter <https://feuerwehr.heilbronn.de> bereit.

Standesamt am 25. September geschlossen

Am Mittwoch, 25. September, ist das Standesamt Heilbronn wegen einer betrieblichen Gemeinschaftsveranstaltung für den Publikumsverkehr geschlossen. Für dringende Fälle ist ein Notdienst eingerichtet.

Kartengrundlage: Stadt Heilbronn, Vermessungs- und Katasteramt - Thematischer Inhalt: Stadt Heilbronn, Amt für Straßenwesen



Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
- Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/6 10-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/1 11 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Agentur für Arbeit

Neustart – Digital mit Methode an das berufliche Ziel Online-Angebote der Berufsberatung für Erwachsene am 24. September und 22. Oktober

Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem ständigen Wandel. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen. Manchmal braucht man eben einen Neustart.

Doch jeder Anfang ist schwer, wie kann man sein Ziel finden? Wie informiert man sich am besten?

Antworten auf viele Fragen und neue Impulse zur beruflichen Orientierung erhalten die Teilnehmend bei der Online-Veranstaltung am 24. September von 16.30 bis 18 Uhr und am 22. Oktober von 10 bis 11.30 Uhr.

Wer sich beruflich neu- oder umorientieren will und für sich selbst alle Optionen prüfen möchte, ist hier genau richtig.

In der Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden Einblick in eine Orientierungsmethode, welche sie selbstständig anwenden können. Mit den Ergebnissen können sie dann über Online-Tools und durch die Nutzung von KI ihren Orientierungsprozess unterstützen.

Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in die Beratung und haben die Möglichkeit in den Austausch zu kommen.

Die kostenfreien Veranstaltungen finden über Skype for Business statt. Weitere Informationen unter: <https://eveeno.com/de/event-search?period=future&term=NeustartBW>

Frau und Rente – Ist Altersarmut weiblich?

Online-Veranstaltung am 24. September

Um die Auswirkungen unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle im Leben einer Frau auf die Rente geht es im Vortrag von Johanna Göller. Die Firmenberaterin bei der Deutschen Rentenversicherung erklärt, wie sich Kindererziehung, Minijobs und Pflegetätigkeiten auf die spätere Rentenhöhe auswirken. Die Teilnehmenden erfahren auch, wie die Rente berechnet wird.

Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 24. September von 17 bis 19 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/fraurente> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ und Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen. Gemeinsame Veranstalter sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

12.09.2024	Elfriede Hohenstatt geb. Hekler	80 Jahre
14.09.2024	Marlies Jäckel geb. Ludwig	80 Jahre
15.09.2024	Dieter Friz	90 Jahre
18.09.2024	Helga Mattburger geb. Szameitat	90 Jahre

Ehejubiläum

Eiserne Hochzeit

12.09.2024 Günter Albrecht und Elli Albrecht geb. Mezger
Wir gratulieren ganz herzlich.
Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

02.09.2024 Robert Grom, Bert-Brecht-Straße 5.

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach

Anmeldung und Infos zu den Kursen:
Vom 12. bis 27.09.2024: Zweigstelle Kirchhausen, Frau Knauer.
(telefonisch: 07131/9965-875, per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de, Homepage: www.vhs-heilbronn.de)

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:
W310A111 Rückenfit-Rückenkräftigung
Dienstags, 24.09.2024, 17.20 bis 18.20 Uhr, 15 Termine.
W315A109 Lebenslang aktiv: Fünf Esslinger
Dienstags, 24.09.2024, 18.00 bis 19 Uhr, 13 Termine. **Noch 1 freier Platz!**
W331A101 Fitness-Cocktail für Frauen
Dienstags, 24.09.2024, 8.30 bis 9.30 Uhr, 15 Termine. **Noch 1 freier Platz!**
W332A105 Fatburner mit Bodyforming
Dienstags, 24.09.2024, 18.30 bis 19.45 Uhr, 15 Termine.
W305A215 Kundalini-Yoga
Mittwochs, 25.09.2024, 19.00 bis 20.00 Uhr, 12 Termine.
W314A221 Yoga und Faszien
Mittwochs, 25.09.2024, 17.45 bis 18.45 Uhr, 12 Termine.
W310A308 Rückenfit mit Rückenschule – für Männer
Donnerstags, 26.09.2024, 19.30 bis 20.30 Uhr, 12 Termine. **Noch 1 freier Platz!**
Über Ihre Anmeldung freut sich Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:
• telefonisch: 07131/9965-875
• per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
• Homepage: www.vhs-heilbronn.de
Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

W308A500 Meditation – ein Weg zum Glücklichsein
Montags, ab 23.09.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 6-mal
W310A307 Wirbelsäulentraining
Donnerstags, ab 26.09.2024, 18.20 – 19.20 Uhr, 12-mal
W307A241 Qigong
Freitags, ab 27.09.2024, 9.30 – 10.30 Uhr, 14-mal
W338A003 Selbstverteidigung/Selbstbehauptung für Frauen ab 13 Jahren
Samstag, 12.10.2024, 10.00 – 14.00 Uhr
Über Ihre Anmeldung freut sich
Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

- 14.09.2024 Sicherer'sche Apotheke, Kaiserstr. 32, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel.: 07131-89071
Die Bahnhof-Apotheke Bad Rappenau, Bahnhofstr. 9, 74906 Bad Rappenau, Tel.: 07264-95040
Mörike-Apotheke Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt a.K., Tel.: 07139-1312
15.09.2024 Mörike-Apotheke Böckingen, Kraichgauplatz 1, 74080 Heilbronn (Böckingen), Tel.: 07131-920509
Apotheke im EKC Neckarsulm, Hohenloher Str. 2, 74172 Neckarsulm, Tel.: 07132-9488777
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8, 74248 Ellhofen, Tel.: 07134-15391

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 15. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

„Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht.“

(2. Timotheus 1,10)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Kerwe (Pfarrer Thomas Binder)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Thomas Binder)

Gottesdienste am 22. September

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. Erhard Mayer)
10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. Erhard Mayer)

Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung der Schulanfänger/innen

Am Donnerstag, 12. September um 9.15 Uhr laden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein zum Ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Tanten und Onkel, ...

Kirchenchor

Am Dienstag, 17. September um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 19. September um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen Gebrannte Griebssuppe und Schnitzel mit Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Traubenquark.

Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Neue Gäste sind immer willkommen. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 17. September im Ev. Pfarramt, Tel. 07066-901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066-9006830.

Einladung zum Gemeindefest am 29. September 2024 in Kirchhausen

Liebe Gemeindeglieder, wir laden Sie herzlich zu unserem Gemeindefest am Sonntag, den 29. September 2024, in Kirchhausen ein. Es erwartet Sie ein buntes Programm für Jung und Alt, reichlich Gelegenheit zu Gemeinschaft und Gesprächen sowie vielfältige kulinarische Genüsse.

- 11.00 Uhr: **Gottesdienst für kleine und große Leute.** Ein inspirierender Gottesdienst für die ganze Familie.
- 12.00 – 14.00 Uhr: **Mittagessen.** Genießt leckere Speisen und verbringt gesellige Stunden miteinander.
- 13.00 – 16.00 Uhr: **Kinderprogramm** (organisiert vom Jugendwerk). Die Kinder können mit Lego und Bauklötzen spielen und sich mit dem Thema „Symbole“ auseinandersetzen: Burg, Herz, Schiff, Blume, Adler und Zeit. Außerdem bietet der Bücherkreisel Papierbasteln für Groß und Klein an.
- 14.00 Uhr: **Café Schwätzle.** Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit zu gemütlichem Beisammensein und interessanten Gesprächen.
- 15.00 – 16.00 Uhr: **Posaunenchor-Konzert.** Lasst Euch von den Klängen unseres Posaunenchores verzaubern.
- 16.00 Uhr: **Vesper.** Gemeinsam lassen wir den Nachmittag ausklingen und genießen die verbleibenden Leckereien.
- 17.00 Uhr: **Abschluss mit Segen.** Wir beenden den Tag mit einem Segen.

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen wunderbaren Tag in unserer Gemeinschaft! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und es gibt reichlich Programm für Groß und Klein.

Bitte um Kuchenspenden für das Gemeindefest in Kirchhausen

Wir bitten um Kuchenspenden für das Gemeindefest. Diese können am Sonntag, 29. September 2024 zwischen 09.00 und 10.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgegeben werden.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld**So erreichen Sie uns:****Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 12.09.**

09.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (BC)

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Ausschusses der Seelsorgeeinheit in Kirchhausen

Samstag, 14.09.

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in Fürfeld (Kirche)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in Bonfeld (Schulhof)

Sonntag, 15.09.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (BC)

Wir gedenken Rudolf Meergans, Inge Scharli

Montag, 16.09.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Samstag, 21.09.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 22.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

18.30 Uhr Stadtgebet (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Ein neues Schuljahr beginnt**

Wir wünschen allen Kindern Gottes Segen für einen guten Start in ihre Schulzeit. Denen, welche die Anfänge schon hinter sich gelassen haben wünschen wir ebenso, dass sie mit Freude und Ausdauer ihre Aufgaben meistern, und in ihren Eltern und Lehrer(inne)n freundliche und liebevolle Begleiter im Alltag haben.

Eucharistiefeier zum Patrozinium mit dem Kirchenchor

Wir danken den Sängerinnen und Sängern für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes am 15. September. Wir feiern gemeinsam als Seelsorgeeinheit.

Krabbelgruppe

Auch für die Jüngsten startet das wöchentliche Angebot, das Miteinander zu erleben. Eltern mit Kindern von null bis drei Jahren sind montags von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr in den Saal des Gemeindehauses eingeladen.

Miteinander – Füreinander – Stadtgebet

Kirchhausen ist die gastgebende Kirchengemeinde, bei der am Sonntag, 22. September die Andacht stattfindet, welche im monatlichen Wechsel in den Heilbronner Kirchengemeinden abgehalten wird. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach**

Wir gratulieren Frau Elfriede Hohenstatt herzlich zum 80. Geburtstag und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,

ein toller Sommer liegt hinter uns und wir freuen uns, ab dieser Woche mit unserem Programm wieder für euch da sein zu können.



TURNEN

**Kurse:**

- Wirbelsäulengymnastik 1 (m/w) : Montags 10.30-11.30 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik 2 (m/w) : Montags 11.30 - 12.30 Uhr
- Fasziyoga & More: Montags 20-21.30 Uhr
- Seniorengymnastik (m): Dienstags 14-15 Uhr
- Fünf Esslinger (m/w): Dienstags 14-15 Uhr
- Fit am Nachmittag (m/w): Dienstags 15-16 Uhr
- Fit in Form (w): Dienstags Oktober bis März 20-21.15 Uhr und April bis September 19.30-20.45 Uhr
- Sport für Männer: Dienstags 19.30-21.15 Uhr
- Nordic Walking (ca. 7km, m/w, mit & ohne Stöcke):
Mittwochs 9 Uhr (nicht bei Regen)
- Fit mit Grit (m/W): Donnerstags 8.30 - 9.30 und 19-20 Uhr
- Bodyforming f. Erwachsene (m/w): Donnerstags
November bis Februar 19.30-20.30 Uhr (Musiksaal Grundschule)
und März bis Oktober 20-21 Uhr (Böllingertalhalle)



Alle Infos zu den Kursen sowie Anmeldeunterlagen:
www.tsv-biberach.de/turnen

Projektanzgruppe: es gibt keine Altersobergrenze. Wer Lust hat, mitzumachen, darf sich immer noch melden. Das erste Treffen findet am 12.9. um 19 Uhr im TSV Vereinszimmer statt. Interessierte dürfen sich gerne dazugesellen oder sich bei mir melden.

#meinTSV: für unser Video nehmen wir nach wie vor gerne eure Bilder entgegen. Diese können von früher oder ganz aktuell sein. Es geht um EURE liebsten Momente beim TSV. Bildmaterial gerne digital an anna.lena.baum.alb@gmail.com oder an guggolzamelie@gmail.com

Wir wünschen allen einen guten Start nach den Ferien und freuen uns, euch wieder beim TSV zu sehen.

Herzliche Grüße für eine sportliche Woche

Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, Tel. 0176/84317685, vanessa.sutoris1307@gmail.com

Liederkranz Alpenrose 1881 e.V.



Liederkranz Alpenrose

Herzliche Einladung zum **LIEDERNACHMITTAG – Lieder zum Mitsingen und Zuhören Wann? 21.09.2024**

Wo? In der Böllingertalhalle in Biberach

Singen sie mit Axel Bayer und dem Chor alte Schlager und Volkslieder bei Kaffee und Kuchen. Einlass ist um 14 Uhr, das Musikprogramm geht von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Andrea Babic und Ilona Nahmer mit Chor und Beirat

Förderverein der Musikkapelle HN-Biberach e.V.



„Eine Blockflöte in die Schultüte!“

Musik macht unser Leben reicher.

Beim Dorffest, auf dem Weihnachtsmarkt, am 1. Mai, beim Frühjahrskonzert – Musik ist in Biberach ein fester Bestandteil der Dorfgemeinschaft.

JETZT ist die Zeit zum STARTEN!

Ihr Kind oder ihr Enkelkind kommt in die Schule?

Wir haben das beste Geschenk: Musik

Schenken Sie ein Jahr

Blockflötenunterricht, der

freitags direkt nach dem

Unterricht an der Grund-

schule stattfindet und

legen Sie so den Grund-

stein für ein ganzheitliches

Lernen mit Musik bei der

Musikkapelle bzw. dem

Förderverein der Musikkapelle HN-Biberach.

Die Kurse leitet Marlene Dürr.

Weitere Informationen bekommen Sie gerne am ersten Iternabend in der Schule oder mit Teresa Müller (teresa.mueller1@gmx.de oder 07066/915848).

Schriftführerin



Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.

Picknickkonzert

100 Jahre Musikverein Kirchhausen und 30 Jahre Sunrise Chor – wenn das mal kein Anlass für eine gemeinsame Veranstaltung ist! Und zwar für eine ganz besondere:

Am Freitag, den 20.09.24, um 18 Uhr laden der MVK und Sunrise zu einem Picknickkonzert rund um das Vereinsheim des Musikvereins ein.

Auf mitgebrachten Picknickdecken oder Isomatten könnt ihr die Musik völlig ungezwungen und in ganz anderer Atmosphäre genießen als das sonst bei unseren Konzerten üblich ist.

Unter dem Motto „Rock & Pop“ präsentieren beide Vereine die moderne Seite ihres Repertoires.

Wir freuen uns auf viele neugierige Zuhörer bei diesem etwas anderen Konzert. Auch Kinder sind herzlich willkommen!

Der Eintritt ist frei, Getränke in Flaschen werden angeboten, bei Bedarf Gläser bitte selbst mitbringen.

Termine im Jubiläumsjahr

- 05.10.2024 Altpapiersammlung in Kirchhausen
- 11.10.2024 Kerwe in Kirchhausen (Zehntscheune) – 20.30 Uhr
- 21.10.2024 Kerwe Massenbachhausen – 18.30 Uhr
- 21.12.2024 Jubiläums-Winterkonzert

28.01.2025 Konzert des Heeresmusik-Korps Veitshöchheim in der Deutschordenshalle

Terminübersicht Online

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer



Deutsches
Rotes
Kreuz

Ortsverein Frankenbach
Kirchhausen - Biberach - Bonfeld - Fürfeld

TAG DER OFFENEN TÜR



So, 22.09.2024

11:00 - 17:00 Uhr



Gemeindehalle Frankenbach
Untergeschoß mit angrenzendem Gelände

- ⊕ **Vorfür- und Mitmach-Erstehilfe-Parcours**
- ⊕ **Bärenhospital** ⊕ **Hüpfburg** ⊕ **Kinderprogramm**
- ⊕ **Besichtigung von RTW + KTW**

Getränke, Kaffee und Kuchen werden serviert vom DRK
Essen vom Grill vom Kleintierzuchtverein Frankenbach

Ev. Krankenpflegeverein



Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687
(Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

„Wofür stehe ich morgens auf?“ – Einladung zur Vesper-Pause am Donnerstag, 26. September 2024 um 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum Biberach

Nach einem gemeinsamen Vesper wollen wir der Frage nachgehen „Was lässt uns morgens gerne aufstehen? Was hilft uns, positiv auf den Tag zu blicken? Was sind die kleinen Freuden in unserem Alltag?“ Einstimmen wird uns Juliane Roth, Einsatzleitung der Zeitschenker, mit einem Kurzvortrag und Impulsen. Weitere Infos bekommen Sie über Juliane Roth Tel. 0176/676 429 50.

Über eine Anmeldung bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830 oder im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 freuen wir uns, Sie können aber auch spontan kommen.

Einladung zum Mittagstisch am Donnerstag, 19. September 2024 um 12.30 Uhr. Auf dem Speiseplan stehen Gebrannte Grießsuppe und Schnitzel mit Kartoffelsalat. Zum Nachtisch gibt es Traubenquark. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Neue Gäste sind immer willkommen. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 17. September, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Obst- und Gartenbauverein HN-Biberach



Herbstausflug am 21.9.2024 in den Tomatenstaudengarten „lilatomate“

Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Parkplatz der Böllingertalhalle in HN-Biberach.

Fragen zum Ausflug beantwortet Ihnen gerne Sabine Reuter (Tel. 07138/8017).

Der Vorstand

Bündnis 90/DIE GRÜNEN**Unterwegs in Biberach mit dem Bau-
bürgermeister Andreas Ringle**

Bei einem Rundgang informiert uns Bau-
bürgermeister Andreas Ringle aus erster Hand
über das Neubaugebiet Mühlbergberg/

Finkenberg und steht für Fragen und Anregungen zur
Verfügung. Unseren Rundgang beenden wir mit einem gemüt-
lichen Beisammensein in der Stadiongaststätte.

Treffpunkt: Am 13.09.2024 um 17 Uhr am Kelterplatz. Wir
freuen uns auf euer Kommen! Eingeladen sind alle Interessier-
ten!

*Andrea Babic (Stadträtin), Susanne Hauk (Bezirksbeirätin),
Viviane Kalisch (Bündnis 90/DIE GRÜNEN Biberach)*

Veranstaltungen in Heilbronn**Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn****Landwirtschaftsminister Peter Hauk im Rathaus**

In der „Weinstadt“ Heilbronn hieß Oberbürgermeister Harry
Mergel am Donnerstag, 5. September, Peter Hauk, Minister für
Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-
Württemberg, willkommen. In Mergels Amtszimmer trug sich
Hauk in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein.

Angesichts der Transformation der Industrie, wie sie gerade
auch Heilbronn besonders erlebe, gerate leicht aus dem Blick,
dass Landwirtschaft und Weinbau Eckpfeiler unserer Gesell-
schaft seien, so OB Mergel. „Sie produzieren mehr als unser
täglich Brot. Sie tragen wesentlich zum Erhalt unserer Kultur-
landschaft bei.“

Dabei sei das Landwirtschaftsministerium angesichts des
Klimawandels mit seinen negativen Folgen für die Landwirt-
schaft in besonderem Maße gefordert, land- und forstwirt-
schaftliche Betriebe bei Maßnahmen zur Klimaanpassung zu
unterstützen. Der Eintrag fand im Vorfeld der Eröffnung des
52. Heilbronner Weindorfes statt, bei dem Hauk als Gastredner
gesprochen hat.



*Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Ver-
braucherschutz Baden-Württemberg Peter Hauk (sitzend) mit
(v.l.) Bürgermeisterin Agnes Christner, Erster Bürgermei-
ster Martin Diepgen, Bürgermeister Andreas Ringle, Oberbür-
germeister Harry Mergel, Heilbronner Käthchen Franziska Maurer
sowie der Württembergischen Weinkönigin Larissa Salcher
(Bildnachweis: Stadtarchiv Heilbronn/ Barbara Kimmerle)*

Heilbronn begrüßt 73 Azubis und Praktikanten**Auftakt mit Starterwoche**

Die Stadt Heilbronn startet mit 55 Auszubildenden und Studie-
renden in 22 verschiedenen Berufen sowie 18 Anerkennungs-
praktikantinnen und -praktikanten in das neue Ausbildungsjahr.
Begrüßt werden die neuen Auszubildenden traditionell mit einer
vielfältigen Starterwoche. Für die Praktikantinnen und Prakti-
kanten fand am Montag eine Willkommensveranstaltung statt.
Die Stadt Heilbronn legt großen Wert auf eine fundierte Aus-
bildung, die den jungen Menschen nicht nur berufliche Pers-
pektiven eröffnet, sondern auch ihre persönliche Entwicklung
fördert. „Mit der Starterwoche möchten wir unseren neuen
Auszubildenden und Praktikanten einen gelungenen Start in
ihre berufliche Zukunft ermöglichen. Wir freuen uns auf die Zu-

sammenarbeit und darauf, gemeinsam die Zukunft unserer
Stadt zu gestalten“, so Oberbürgermeister Harry Mergel.

Neben dem Kennenlernen des neuen Arbeitgebers sowie
künftigen Azubi-Kolleginnen und -Kollegen lernen die Stadt-
Neulinge während der Starterwoche auch Oberbürgermeister
Harry Mergel, Ersten Bürgermeister Martin Diepgen, Bürger-
meisterin Agnes Christner und Bürgermeister Andreas Ringle
kennen. Außerdem treffen sie bei einem Ämter-Speed-Dating
auf Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Ämter und
Institutionen. Ein weiteres Highlight ist der Azubitag „Gesund
und fit durch die Ausbildung“, der in der Sporthalle des
Mönchseegymnasiums stattfindet und durch das Betriebliche
Gesundheitsmanagement (BGM) organisiert wird.

Die Starterwoche endet für die 55 Auszubildenden mit einem
Stadtrundgang und dem gemeinschaftlichen Eintauchen in die
Historie Heilbronn im Haus der Stadtgeschichte sowie einem
Besuch des Theaters Heilbronn und der neu gestalteten Stadt-
bibliothek. Anschließend beginnen die Auszubildenden ab der
folgenden Woche ihre praktische Ausbildung in ihren jeweiligen
Fachbereichen.

**Großes Spektrum an Ausbildungsberufen und dualen
Studiengängen**

Die größte Gruppe in den sozialen Berufen bilden die Anerken-
nungspraktikantinnen und -praktikanten, die nach zwei oder
drei Jahren schulischer Ausbildung ihr Anerkennungsjahr in ei-
ner städtischen Kita oder in einem Quartierszentrum absolvie-
ren. Unter den Auszubildenden im Bereich Verwaltung bilden
die angehenden Verwaltungsfachangestellten und Kaufleute für
Büromanagement mit jeweils zehn Auszubildenden die größte
Gruppe. Dicht gefolgt von den Einführungspraktikantinnen und
-praktikanten im Rahmen des Studiums Public Management
mit insgesamt neun Azubis sowie acht Erzieherinnen in der
praxisintegrierten Ausbildung. Zudem beginnen zwei junge
Menschen ihre Ausbildung als Fachangestellte für Medien- und
Informationsdienste, drei als Gärtner sowie weitere in anderen
gewerblich-technischen Berufen.

Auch in den dualen Studiengängen gibt es Zuwachs: Insge-
samt sieben Studierende beginnen diesen neuen Lebens-
abschnitt bei der Stadt Heilbronn. Neben dem klassischen
Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit oder BWL Öffentliche Wirt-
schaft werden in diesem Jahr erstmals die dualen Studieng-
gänge „Bachelor of Arts – Architektur“ und „Bachelor of
Engineering – Versorgungs- und Energiemanagement“ an-
geboten.



*Foto der neuen Azubis 2024 gemeinsam mit Oberbürgermei-
ster Harry Mergel, Erstem Bürgermeister Martin Diepgen und
Bürgermeister Andreas Ringle. (Foto: Stadtarchiv/Luisa Heiß)*

Mehr Unterricht für musikalische Talente**Stipendienvergabe an der Städtischen Musikschule**

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Städtischen
Musikschule Heilbronn erhalten auch im Schuljahr 2024/25
eine zusätzliche Förderung. Vierzehn junge Musikerinnen und
Musiker zwischen zehn und 18 Jahren haben sich kürzlich vor
einer Fachjury für die Begabtenförderung sowie für eine Studi-
envorbereitende Ausbildung qualifiziert.

Die diesjährigen elf Stipendiatinnen und Stipendiaten der
Begabtenförderung sind:

Johanna Yilin Xu (Violoncello, Klasse Nelya Herrlinger); **Kai
Wen Liu** (Violine, Klasse Iordanis Eleftheriadis); **Luisa Zapf**

(Klavier, Klasse Knara Ghazaryan); **Sophia Zapf** (Oboe, Klasse Olaf Gramlich); **Elisa Faur** (Querflöte, Klasse Esra Hehrmann); **Greta Müller** (Fagott, Klasse Alexander Rauch); **Charlotte Piatscheck** (Klavier, Klasse Björn Vielhaber); **Helena Günther** (Klavier, Klasse Björn Vielhaber); **Moritz Nigg** (Gitarre, Klasse Andreas Großmann); **Felix Eberlein** (Posaune, Klasse Lennart Fries); **Maxim Röger** (Querflöte, Klasse Vera Dringenberg).

Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Studienvorbereitende Ausbildung

Zusätzlich zur Begabtenförderung wurden drei Stipendien in der Studienvorbereitenden Ausbildung an folgende Schülerinnen und Schüler vergeben.

Shukai Zhang (Klavier, Klasse Björn Vielhaber); **Berenike Piatscheck** (Klavier, Klasse Björn Vielhaber); **Kaiya Yang** (Violine, Klasse Iordanis Eleftheriadis).

Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtseinheit im Hauptfach auch eine Förderung in einem Zweitfach sowie den Besuch eines Musiktheoriekurses.

Der Auswahljury gehörten an: Lennart Fries (stellvertretender Musikschulleiter, Felicitas Weissert (Fachbereich Streichinstrumente), Marcos Nogueira (Fachbereich Zupfinstrumente) und Uta-Mirjam Theilen (Leiterin der Städtischen Musikschule Heilbronn).

Die Stipendien für die jungen Musikerinnen und Musiker werden finanziert durch die Stadt Heilbronn, die Paul- und Anna-Göbel-Stiftung, die Heilbronner Bürgerstiftung, den Rotary-Club Heilbronner Unterland und private Förderer.

Gründerinnen-Netzwerk Heilbronn-Franken

Austauschtreffen und wertvolles Networking am 13.09.2024

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken lädt herzlich zum bevorstehenden Gründerinnen-Netzwerktreffen am 13. September 2024 um 18.30 Uhr ins Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn ein. Das Treffen bringt selbständige Frauen, Gründungsinteressierte und Gründerinnen zusammen. Egal ob bereits selbstständig, erst auf dem Weg zur Gründung oder nebenberuflich ein eigenes Unternehmen aufbauend – das Treffen ist die ideale Gelegenheit, um in einer entspannten und unterstützenden Atmosphäre zusammenzukommen. Beim Treffen besteht die Chance, sich mit Gründerinnen und Unternehmerinnen zu vernetzen und so langfristige Kontakte zu knüpfen. Außerdem können Teilnehmerinnen ihre Erfahrungen teilen und wertvolle Tipps für den eigenen unternehmerischen Erfolg erhalten. Es bietet sich die Gelegenheit, von anderen Frauen zu lernen, die bereits erfolgreich den Gründungsweg gemeistert haben.

Das nächste Treffen findet am 13. September 2024 ab 18:30 Uhr im Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn statt. Infos und Anmeldung unter www.frauundberuf-hnf.com.

Weiteres Info-Format für Gründerinnen:

Kostenfreie Online-Workshops bieten die Kontaktstellen Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Ludwigsburg – Region Stuttgart und Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald im Rahmen der gemeinsamen Reihe „Infobites Existenzgründung“ an. Am 10. September 2024 findet von 10:00 bis 12:00 Uhr die nächste Veranstaltung zum Thema „Preise kalkulieren“ statt. Infos und Anmeldung zu dieser und weiteren Veranstaltungen unter www.frauundberuf-hnf.com

Literaturhaus Heilbronn

Plakataktion „Der Freiheit eine Gasse!“

Das Literaturhaus thematisiert „Freiheit“

Das Literaturhaus Heilbronn beteiligt sich an der Plakataktion „Der Freiheit eine Gasse!“, einem Projekt des Literaturhauses Stuttgart in Zusammenarbeit mit den Literaturhäusern Freiburg und Heilbronn, dem Kulturamt Stadt Schwäbisch-Hall und mit Literatur in Ladenburg e.V. Seit dem 23. August sind in ganz Heilbronn großflächige Plakate in prägnantem Schwarz-Weiß mit kurzen Zitaten zum Thema „Freiheit“ zu sehen. Bis Ende Oktober werden diese an wechselnden Stätten im Heilbronner Stadtgebiet angebracht, um dazu einzuladen, über den Wert von Freiheit zu reflektieren. Auch in einigen Bussen der Heilbronner Verkehrsbetriebe finden sich bis Ende Oktober ent-

sprechende Plakate. Weitere Standorte, an denen Plakate zu finden sind, sind die Hochschule Heilbronn an ihren Standorten und Räume des ASB Heilbronn.

Zehn Autorinnen und Autoren in Zeitung und auf Plakaten vertreten.

Die Schriftstellerinnen und Schriftsteller Hamed Abboud, Yevgenia Belorusets, Laura Cwiertnia, Alexander Estis, Mara Genschel, Grit Krüger, Necati Öziri, Martin Piekar, Claudia Schumacher und Dana von Suffrin wurden eingeladen, das Spannungsverhältnis von individueller und kollektiver Freiheit in einen Satz zu fassen – zum Wohle der Demokratie und als Denkanstoß. In einer 16 Seiten umfassenden Zeitung, die im Literaturhaus zur kostenfreien Mitnahme ausliegt, erläutern die Autorinnen und Autoren ihre Sätze, „eine ausgesprochen konzentrierte und facettenreiche Auseinandersetzung über Sprache, Kunst und Demokratie“, freut sich Literaturhausleiter Anton Knittel über die Aktion, die überdies gut zum Sommerfest „Freiheit, die ich meine“ an diesem Wochenende passt.

Das Projekt findet statt im Rahmen des Literatursommers 2024 der Baden-Württemberg Stiftung. Gefördert wird es von der Baden-Württemberg Stiftung und unterstützt durch die Kanzlei Haver & Mailänder sowie die Helmut Nanz Stiftung zur Förderung von Kunst und Kunsterziehung und von Stadtkultur Stuttgart, ProPosition und Citycards.

Am 23. Oktober sind mit der Journalistin und Schriftstellerin Laura Cwiertnia und dem Schriftsteller und Kolumnist Alexander Estis zwei der an der Plakataktion Beteiligten zu Gast im Literaturhaus Heilbronn. Im Gespräch und in ihren Texten loten Cwiertnia und Estis die Tiefen und die Untiefen unserer freien Gesellschaft aus. Sie reflektieren über die Freiheit des Einzelnen, die auch durch ökonomische Zwänge begrenzt ist, und über den Wert der Meinungsfreiheit. Eine gesonderte Ankündigung folgt rechtzeitig vor dem Termin.

Anmeldungen zu der kostenfreien Veranstaltung sind jedoch bereits jetzt möglich über: www.diginights.com/literaturhaus

„Debüt am See“ am Sonntag, 15. September, 16 Uhr Şehnaz Dost liest aus ihrem Debütroman „ruh“

Am Sonntag, 15. September, stellt Şehnaz Dost um 16 Uhr in der Reihe „Debüt am See“ ihren Romanerstling „ruh“ im Literaturhaus am Trappensee vor.

Cemal ist Ende 30, Deutschlehrer an einer Grundschule und Vater der kleinen Ekin. Für sie möchte er ein stabiles Umfeld schaffen – was ihm aber zunehmend schwerfällt. Sein Alltag voller Herausforderungen der Diaspora wird nachts immer häufiger durch Träume von seiner verstorbenen Urgroßmutter Süveyde aufgebrochen. Sie zeigt ihm darin Szenen aus ihrem Leben und versetzt ihn wie beiläufig an den Ort seiner Kindheit: Ein arabisches Dorf in der Südtürkei, wo Cemal bei den Großeltern gelebt hat, bis er als Achtjähriger seinen Eltern nach Deutschland gefolgt ist – zu einer Familie, die ihm fremd war, die er nun aber lieben sollte.

Cemal wagt immer tiefer in dunklen Gewässern, die ihn zunehmend auch im Wachzustand umgeben. In Georg hat er, nach seiner Exfrau Gül, zum ersten Mal einen Partner gefunden, der ihn in seinem Innersten erreicht. Doch Cemal bleibt verschlossen und somit ewiger Zuschauer seiner eigenen Geschichte – dabei muss er endlich lernen, auf sein Innerstes zu hören, um diese Geschichte selbst zu bestimmen.

Ein sprachlich beeindruckender Roman, der sanfte Erschütterung hinterlässt, und eine wichtige Erzählung aus der Realität unserer Gesellschaft. „Zwischen besonderen familiären Banden, einer noch zarten Liebesbeziehung und der Härte des Alltags schwankt Cemals Bewusstsein. Şehnaz Dosts Roman nimmt uns inmitten einer Gegenwart der Fokussierung auf Körper und alles Körperliche mit auf eine Seelenwanderung, die leichthin alle Zeiten überwindet“ (Julia Franck).

Şehnaz Dost hat Germanistik, Komparatistik und Medienkultur-analyse studiert. 2019 belegte sie den ersten Platz beim Förderpreis der Kölner Literaturtage, 2020 war sie Stipendiatin der Autor:innenwerkstatt Prosa im Literarischen Colloquium Berlin. Ihre Prosa ist in den Zeitschriften Literarische Diverse und Yallah Salon sowie im Podcast „Let’s call it a Comeback“ erschienen. „ruh“ ist ihr erster Roman.

Tickets für 10 € unter diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von

8 €. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Vielfach ausgezeichnete Autorin liest am 16. September am Trappensee

Katja Lange-Müller stellt Roman „Unser Ole“ vor

Am Montag, dem 16. September, liest Katja Lange-Müller um 19 Uhr im Literaturhaus aus ihrem neuesten Roman „Unser Ole“. SWR 2 mit Moderatorin Anja Brockert zeichnet diese besondere Lesung in der Reihe „Vor Ort. Lesenswert“ auf. Drei Frauen, die von ihren Müttern nicht geliebt wurden, ein kognitiv beeinträchtigter Junge, der sie verbindet, und ein unerwarteter Tod: Katja Lange-Müller gelingt mit diesem soeben erschienenen Kammerspiel ein literarisches Wunderwerk. Erste begeisterte Kritiken sind gerade u. a. in der Süddeutschen Zeitung, der ZEIT, dem Deutschlandfunk Kultur und dem SWR Kultur erschienen.

Die einst bildschöne Ida ist alt und vom Leben, den Männern und sich selbst enttäuscht. Um nicht völlig zu verarmen, arbeitet sie gelegentlich als Model bei Seniorinnenmodenschauen. In einem Kaufhaus begegnet sie Elvira, die ihren Enkel Ole betreut, genauer: ihn abwechselnd schikaniert und verwöhnt. Als Ida ihre Wohnung verliert, lockt Elvira, die den Kontakt zu ihrer Tochter abgebrochen hat und doch nichts mehr fürchtet als die Einsamkeit, die Freundin in ihr Landhaus, denn sie braucht Hilfe mit dem unberechenbaren, spätpubertierenden Hünen Ole. Eines Morgens kommt es zu einem tragischen Ereignis, das Oles Mutter Manuela auf den Plan ruft. Sie hat ihren Sohn seit dessen erstem Lebensjahr nicht mehr gesehen. Während die Frauen einander misstrauisch umkreisen, entblättern sich ihre Familiengeschichten, ihre Biografien, ihre seelischen Verletzungen.

„Unser Ole“ erzählt von ablehnenden Müttern, von den Widersprüchen, aus denen sich eine Persönlichkeit zusammensetzt, von der heimlichen Sehnsucht nach Zuneigung und all den Lebenslügen, die so gelogen manchmal gar nicht sind.

Katja Lange-Müller, geboren 1951 in Ostberlin, lebt als freie Schriftstellerin in Berlin und im Aargau. Sie wurde für ihr Werk vielfach ausgezeichnet und erhielt u. a. den Ingeborg-Bachmann-Preis (1986), den Alfred-Döblin-Preis (1995), den Wilhelm-Raabe-Preis (2008) und den Kleist-Preis (2013). 2017 wurde ihr der Günter-Grass-Preis verliehen, 2023 erhielt sie den Turmschreiberpreis der Stadt Deidesheim.

Tickets für 10 € unter <http://www.diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 15.09.24, von 14:30 – 16:30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176 84657258 gerne zur Verfügung.

DRK-Kreisverband Heilbronn e.V.

Geselliges Tanzen 65+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in Heilbronn, Frankfurter Straße 12 ab 09.09.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr einen Kurs in „Geselligem Tanzen“ an.

Der Kurs unter der Leitung von Gisela Cordes-Dees findet an 13 Terminen statt. Das Repertoire umfasst unter anderem nationale und internationale Tänze, Elemente aus dem Gesellschaftstanz, Folklore und Line Dance. Das Tanzen findet nicht paarweise statt, sondern im Kreis oder in der Linie. Gerne können Sie das Tanzen in einer unverbindlichen Schnupperstunde entdecken.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage oder Anmeldung beim DRK-Kreisverband Heilbronn, Susanne Hofmann-Sütterle, Tel.: 07131/6236-24 oder per Mail unter s.suetterle@drk-heilbronn.de.

Sonstiges

Bürgerbefragung zum ICE-Halt Heilbronn

Dauerhafter Fernverkehrsanschluss für die Region

Was halten die Bürgerinnen und Bürger vom aktuellen ICE-Halt in Heilbronn, für welche Ziele wünschen sie sich künftig eine dauerhafte Fernverkehrsverbindung und wie oft sind sie mit der Bahn unterwegs? Das und mehr zum Mobilitätsverhalten ihrer Bewohnerinnen und Bewohner wollen die Stadt und der Landkreis Heilbronn über eine Online-Befragung erfahren, um sich gegenüber der Bahn für einen dauerhaften Fernverkehrsanschluss in Heilbronn einzusetzen.

Die Teilnahme an der Online-Befragung ist bis zum 14. Oktober unter www.heilbronn.de/ICEumfrage möglich und dauert etwa fünf Minuten. Rückschlüsse auf einzelne Personen sind nicht möglich. Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt durch das Institut LOGWERT der Hochschule Heilbronn, das den temporären Fernverkehrsanschluss wissenschaftlich begleitet. Zusätzlich zu der Befragung der Bürgerinnen und Bürger erfolgt eine Befragung der Unternehmen. Diese werden über die IHK Heilbronn-Franken direkt angeschrieben.

Im Zuge der Generalsanierung der Riedbahn-Strecke zwischen Frankfurt und Mannheim macht der ICE seit 16. Juli und noch bis zum 14. Dezember dieses Jahres mehrmals wöchentlich am Heilbronner Hauptbahnhof halt. In diesem Zeitraum bietet die Deutsche Bahn täglich direkte ICE-Verbindungen von Heilbronn nach Berlin, Hamburg und Innsbruck an.

Bereits seit mehreren Jahren fordern Stadt und Landkreis Heilbronn einen dauerhaften Anschluss an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn. Der Anschluss ist ein wichtiger Schritt, um eine attraktive Erreichbarkeit für Reisende zu garantieren und um das Mobilitätsangebot in Einklang mit den Nachhaltigkeits- und Klimaschutzzielen von Stadt Heilbronn und Landkreis Heilbronn weiter auszubauen.

Ansprechpartner

Stadt Heilbronn, Kommunikation, Suse Bucher-Pinell, Tel. 07131 56-2288, E-Mail: kommunikation@heilbronn.de

Landratsamt Heilbronn, Stabsstelle Landrat/Presse, Lea Mosthaf, Tel. 07131 994-335, E-Mail: lea.mosthaf@landratsamt-heilbronn.de

Zahl der Krankmeldungen im Stadt- und Landkreis Heilbronn deutlich gestiegen

Erkrankte AOK-Versicherte fielen im ersten Halbjahr 2024 durchschnittlich zehn Tage aus / Land- und Forstwirtschaft ist unfallträchtigste Branche

Heilbronn. Die Zahl der Krankmeldungen von AOK-Mitgliedern erhöhte sich in den ersten sechs Monaten im Stadtkreis Heilbronn um 5,9 Prozent und im Landkreis Heilbronn um 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Krankenstand in den Betrieben im Stadtkreis Heilbronn stieg im ersten Halbjahr 2024 im Vergleich zu 2023 leicht um 0,2 Prozent auf 6,3 Prozent an. Der Wert im Landkreis Heilbronn blieb unverändert bei 6,2 Prozent. Laut den jüngsten Zahlen aus dem AOK-Gesundheitsbericht der AOK Heilbronn-Franken lagen diese damit auf bzw. leicht unter dem Wert in Baden-Württemberg mit 6,3 Prozent und unter dem Bundesdurchschnitt mit 6,6 Prozent.

Die Zahlen der AOK Heilbronn-Franken gelten als repräsentativ, da sie mit einem Versichertenanteil von über 50 Prozent die bei weitem größte Krankenkasse in der Region ist. Im Bereich der AOK Heilbronn-Franken hatten – wie bereits im Vorjahr – Betriebe der Branche Energie, Wasser, Entsorgung und Bergbau den höchsten Krankenstand (7,4 Prozent). In etwa auf Vorjahresniveau blieben auch die Branchen Gesundheits- und Sozialwesen (7 Prozent), Verkehr und Transport (6,8 Prozent), Verarbeitendes Gewerbe sowie Öffentliche Verwaltung/Sozialversicherung mit jeweils 6,7 Prozent. Das Baugewerbe und der Handel folgen mit je 6,4 Prozent sowie Erziehung/Unterricht mit 6 Prozent. Im hinteren Viertel liegen die Dienstleister (4,8 Prozent), Banken/Versicherungen (4,6 Prozent) und die Land- und Forstwirtschaft (3,8 Prozent).

Hauptursachen für Fehltag am Arbeitsplatz waren bei AOK-Versicherten in Heilbronn-Franken in den vergangenen sechs Monaten Beschwerden im Muskel-Skelett-Bereich (20,5 Pro-

zent), Atemwegserkrankungen (15,8 %) und psychische Probleme (11,4 %). Herz-Kreislauf-Erkrankungen (4,3%) oder Verdauungsprobleme (3,9%) spielten in den Monaten Januar bis Juni kaum eine Rolle, wo hingegen Verletzungen 8,9 Prozent der Fehltag bedingten.

Im Schnitt waren die Patienten, sowohl im Stadt-, als auch im Landkreis Heilbronn, beinahe unverändert zum Vorjahr, etwa zehn Tage außer Gefecht. Der Anteil der Mitglieder, die sich einmal oder mehrfach krankmeldeten, stieg im Stadtkreis leicht an auf 53,4 Prozent (52,7 Prozent Vergleichszeitraum Vorjahr) und im Landkreis auf 53,6 Prozent (Vorjahr 53,1 Prozent).

„Die Arbeitsunfähigkeitsfälle, die mehr als sechs Wochen dauerten, betragen im gesamten Bereich der AOK Heilbronn-Franken 3,3 Prozent. Diese Zahl hat es aber in sich“, betont Liane Pöhlmann, Themenfeldmanagerin Gesundheitsförderung in Lebenswelten bei der AOK Heilbronn-Franken. „Denn sie verursacht in der Summe 36,5 Prozent aller Arbeitsunfähigkeits-tage.“ Bei den Arbeitsunfällen zeigte sich bei der AOK Heilbronn-Franken mit ihren über 450.000 Versicherten die Land- und Forstwirtschaft als unfallträchtigste Branche. Fast sechs Prozent aller Arbeitsunfähigkeitsfälle resultierten aus der Arbeit auf dem Hof, Feld oder im Wald – und zugleich die längsten Ausfallzeiten. Im Schnitt fielen die Patienten für etwa elf Tage aus. Es folgte das Baugewerbe (3,7 Prozent/neun Tage) und Betriebe aus dem Bereich Energie, Wasser, Entsorgung oder Bergbau (2,2 Prozent/sechs Tage). Ganz unten in der Liste tauchen Banken und Versicherungen auf (0,6 Prozent/eineinhalb Tage). Einen typisch saisonalen Verlauf gab es beim Krankenstand vor allem in den ersten vier Monaten des Jahres 2024. Im Bereich der AOK Heilbronn-Franken fiel der Krankenstand in diesem Zeitraum nie unter sechs Prozent. Spitzenreiter waren die Monate Januar (6,8 Prozent) und Februar (7,3 Prozent). Im Mai sank der Krankenstand dann auf 5,4 Prozent und stieg zum Halbjahresende wieder auf 5,8 Prozent.

Gemeinsam für die Zukunft – AOK-Vereinstag

Wie können sich Sportvereine fit für die Zukunft machen?



Diese und weitere Fragen beantworteten Anpff ins Leben und die AOK Heilbronn-Franken im Rahmen des AOK-Vereinstags am 28. September im AOK-Gesundheitszentrum in Heilbronn. Die Partner unterstützen Vereine in der Region auf dem Weg zu einem starken und zukunftsfähigen Verein.

Der AOK-Vereinstag bietet tolle Vernetzungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Es geht um spannende Themen und klare Konzepte, die für den Fortbestand und das Wachstum der hiesigen Vereine von Bedeutung sind. Mehrere Impulsvorträge liefern wertvolles Wissen zu den Themen Gesundheitsförderung im Verein, gesunde Ernährung, Fundraising und Vereinskonzert zu erlangen. Die Referenten geben praxisnahe Tipps und Strategien an die Hand, um Vereine nachhaltig und erfolgreich zu führen. Zudem bleibt genug Zeit, um sich mit Mitstreitern aus der ganzen Region auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln.

Diese Vernetzung ist eine einzigartige Gelegenheit, von den Erfahrungen anderer zu lernen, neue Ideen und Kooperationen zu schmieden und zusammen stark in die Zukunft zu gehen. Ein Tag voller Inspiration, Wissen und wertvoller Kontakte. Der AOK-Vereinstag ist die perfekte Plattform, um als Verein attraktiv und fit für die Zukunft zu werden. Seien Sie dabei und nutzen Sie die Chance, sich mit frischen Ideen und neuen Impulsen zu bereichern. Anmeldung bis zum 14. September unter: <https://www.anpffinsleben.de/vereinsberatung/aok-vereinstag.html>

Impulsvortrag von Anpff ins Leben im Rahmen eines AOK-Vereinstag.

Foto: Anpff ins Leben

Ein Paradies im Heilbronner Stadtwald

Frisch renovierte Paradies-Hütte kann wieder genutzt werden

Wer Erholung sucht, kommt im Heilbronner Stadtwald ganz auf seine Kosten. Inmitten hochgewachsener Bäume und klang-



vollem Vogelgezwitscher lässt sich die Natur hier besonders gut erleben. Eine kleine Verschnaufpause können Wanderlustige dabei in einer der zahlreichen Schutzhütten einlegen. Dazu gehört auch die Paradies-Hütte, die etwas versteckt an der Hangkante, am Ostrand des Heilbronner Stadtwaldes, steht und nun instandgesetzt wurde.

Die Blockhütte, die der Verschönerungsverein Heilbronn einst errichten ließ, war durch jahrzehntelanges Einwirken von Wind und Wetter renovierungsbedürftig geworden. Regen drang durch das undichte Dach ein und hatte so Teile des Gebälks in Mitleidenschaft gezogen. Die Abteilung Forst und Landwirtschaft des städtischen Amtes für Liegenschaften und Stadterneuerung ließ deshalb das Dach der Hütte sanieren und die löchrigen, in die Jahre gekommenen Holzschindeln durch ein Trapezblechdach ersetzen. Dieses ist langlebiger und erheblich günstiger als eine Holzschindeldeckung. „Auch optisch ist das neue Dach sehr gelungen“, freut sich der zuständige Förster Robin Ihle. „Und vor allem erfüllt die Hütte jetzt wieder ihren Zweck.“ Nach der Renovierung steht die Paradies-Hütte wieder allen wanderfreudigen Spaziergängerinnen und Spaziergängern als Regen- und Sonnenschutz zu Verfügung.

Die frisch renovierte Paradies-Hütte bietet Schutz vor Regen und Sonne und lädt Wanderinnen und Wanderer dazu ein, kurz zu ruhen und die Natur zu genießen.
Foto: Stadt Heilbronn

Neurodivergenz – Störung oder Superkraft? Inklusive Arbeitswelten erfolgreich gestalten

Diversity Netzwerk Heilbronn-Franken

Live-Online-Seminar für Personal- und Unternehmensverantwortliche

Neurodivergenz beschreibt die Vielfalt menschlicher Gehirnfunktionen und Wahrnehmungen. Dazu gehören beispielsweise Autismus, ADHS oder Legasthenie.

Personen in diesem Spektrum erleben die Welt auf ihre eigene Weise und haben oft besondere Talente, welche sie auch in die Arbeitswelt einbringen können. In dem Live-Online-Seminar am 27. September 2024 erfahren Personalverantwortliche, wie sie dazu beitragen können, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in welchem sich neurodivergente Menschen mit ihren Fähigkeiten entfalten können. Ziel ist es Unternehmen dazu ermutigen, die Bedürfnisse und Perspektiven neurodiverser Mitarbeitenden zu erkennen und zu nutzen.

Neurodivergente Menschen bringen oft einzigartige Fähigkeiten und Denkansätze mit, die für Problemlösungen, kreative Prozesse und Innovationskraft von unschätzbarem Wert sein können. Ein inklusiver Arbeitsplatz, der die Bedürfnisse und Stärken neurodivergenter Mitarbeiter anerkennt und unterstützt, kann nicht nur deren Wohlbefinden und Produktivität fördern, sondern auch zu einem vielfältigeren Arbeitsumfeld beitragen. Um eine inklusive Unternehmenskultur zu schaffen, ist es wichtig, sowohl Bewusstsein für die Herausforderungen als auch für die Potenziale von Neurodivergenz zu schaffen und entsprechende Maßnahmen zur Unterstützung und Integration zu implementieren. Bei dem Live-Online-Seminar am 27. September 2024 von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird für dieses Thema sensibilisiert.

Die Referent*in Anna Marton ist dreifache Gründerin, fünffache Mutter und selbst neurodivergent. Anna Marton baut als Geschäftsführerin von Amazing 15 täglich Brücken zwischen Unternehmen und Menschen im neurodivergenten Spektrum. Amazing 15 bringt neurodivergente Menschen mit besonderen Stärken und Unternehmen mit spannenden Aufgaben zusammen. Wachstum und Erfolg beider Seiten liegt dabei im Fokus. Neben der Personalberatung bietet Amazing 15 Coaching, sowie Fortbildungen und Workshops für neurodivergente Personen und Unternehmen an.

Zielgruppe, Veranstalter, Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich mit dem Themenbereich beschäftigen und praktisches Know-how suchen. Angesprochen sind insbesondere HR-Verantwortliche, Personal- und Organisationsentwickler*innen, Führungskräfte und Unternehmensverantwortliche. Das Live-Online-Seminar ist eine Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und des Welcome Center Heilbronn-Franken. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich und die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Interessierte auf den Internetseiten www.frauundberuf-hnf.com und www.welcomecenter-hnf.com.

Die Veranstaltung ist Teil der bundesweiten Aktionswoche „Menschen in Arbeit – Fachkräfte für die Region“.

Veranstaltungsdetails:

Thema: Neurodivergenz – Störung oder Superkraft? Inklusive Arbeitswelten erfolgreich gestalten

Datum und Ort: 27.09.2024, online Uhrzeit: 10.30 bis 12.00 Uhr

Link zur Anmeldung:

https://eveeno.com/diversity_vielfaltfairstalten24

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal praktisch durch die Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Guatemala und Brasilien sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

- Peru (Arequipa): 27.10. – 07.12.2024 (16 – 17 Jahre alt)
- Guatemala (Guatemala-Stadt): 17.11. – 15.12.2024 (13 – 15 Jahre alt, nur in den Großräumen Stuttgart, Frankfurt und Düsseldorf)
- Brasilien (S?Paulo): 12.01. – 26.02.2025 (13 – 15 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne: Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, E-Mail: gsp@djobw.de, Webseite: gastschuelerprogramm.de

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de